

19. Oktober 2011

Niederösterreichisches Know-how zur Gartengestaltung sehr gefragt Sobotka: Aktion „Natur im Garten“ international vernetzt

Im Rahmen einer Pressekonferenz in St. Pölten wurde heute, Mittwoch, 19. Oktober, über das international sehr gefragte niederösterreichische Know-how zur Gartengestaltung informiert und dabei ein Projekt zur Revitalisierung der Gartenanlage Brukenthal im rumänischen Avrig präsentiert. Gleichzeitig gab Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka bekannt, dass die IMC Fachhochschule Krems als Wissensmanagementpartner neben der Gartenbauschule Langenlois und der Höheren Bundeslehranstalt für Tourismus Krems in die NÖ Gartenplattform aufgenommen wird.

„Wenn wir den Gedanken des ökologischen Gärtnerns international vernetzt zu einer Stärke verhelfen wollen, brauchen wir viele Partner im inhaltlichen Bereich in der Aufbereitung der Gartenanlagen, in der Planung und im Tourismus“, betonte Sobotka. Mit der Aktion „Natur im Garten“ sei eine sehr erfolgreiche Zusammenarbeit mit Tschechien gelungen, insbesondere mit den Schaugärten in Südböhmen.

„Das LEADER-Projekt in Rumänien soll dazu beitragen, dass die barocke Sommerresidenz Brukenthal zu einer der wichtigsten Attraktionen in Siebenbürgen heranwächst“, hielt Arnold Klingeis, Bürgermeister von Avrig, fest. „Die Fachhochschule Krems entwickelt dabei ein Modell zur Beurteilung des Potenzials dieses Kulturerbes. Im Rahmen dieses Projektes ist es möglich, eine Filiale der Fachhochschule Krems in Avrig zu errichten.“ „In Europa gibt es ein gewaltiges kulturelles Erbe an Gartenanlagen, die für den nachhaltigen Tourismus genutzt werden sollen. Aufgabe des Projektes ist es, den Schlossgarten Brukenthal wieder einer besonderen Bestimmung zuzuführen“, ergänzte Sobotka.

Dr. Heinz Boyer nahm zur Ausrichtung der IMC Fachhochschule in Krems Stellung: „Die IMC Fachhochschule in Krems gilt mit 96 Partneruniversitäten und Studenten aus über 50 Ländern in der ganzen Welt als die internationalste Fachhochschule in Österreich. In der Vergangenheit habe die Fachhochschule Krems ein Tourismusinstitut in Aserbaidschan aufgebaut, für die Zukunft plane man eine Universität in Oman.“

Nähere Informationen: Büro LH-Stv. Sobotka, Mag. (FH) Eberhard Blumenthal, Telefon 02742/9005-12221, e-mail eberhard.blumenthal@noel.gv.at.